



Stadt Herne

Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein*e

Sachbearbeiter*in Verkehrsplanung (w/m/d)

(Kennziffer 53/0100)

in der Abteilung Planung und Verkehrstechnik des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr.

Die Abteilung Planung und Verkehrstechnik besteht aus einem interdisziplinären Team von knapp 20 Mitarbeitenden und arbeitet eng mit den übrigen drei Abteilungen des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr zusammen. Wir können Ihre Unterstützung bei verschiedenen Aufgaben in der Verkehrsplanung gut gebrauchen!

Wir bieten Ihnen:

- ein zunächst befristetes Beschäftigungsverhältnis bis zum 25.10.2028 (**Elternzeitvertretung**) in Vollzeit (**39 Wochenstunden**)
- eine leistungsgerechte Vergütung in der **Entgeltgruppe 11 TVöD** (Jahresbrutto von ca. 52.700 bis 78.170 Euro)
- eine Jahressonderzahlung und einen leistungsbezogenen Entgeltbestandteil
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) und das zusätzliche Angebot der „Extra-Rente“
- vielfältige Rabatte für Mitarbeitende
- ein vergünstigtes DeutschlandTicket Job für den ÖPNV
- eine gute Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen des Gleitzeitmodells der Stadt Herne
- ein gutes Angebot an persönlichen und fachlichen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine umfassende Einarbeitung, die auch Berufsanfänger*innen den Einstieg in das vielfältige Aufgabengebiet ermöglichen
- die grundsätzliche Möglichkeit von Homeoffice bzw. der mobilen Arbeit
- eine vielseitige, verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit in einem motivierten Arbeitsumfeld
- teamübergreifende Zusammenarbeit
- temporäre Nutzung von Dienstfahrzeugen oder Dienst-E-Bikes zur Verrichtung von Dienstfahrten
- mit dem Technischen Rathaus in der Nähe des Herne Wanne-Eickeler Hauptbahnhofes einen modernen und gut erreichbaren Arbeitsplatz (moderne Büro- und Besprechungsraumtechnik, Duschen, gesicherte Fahrradabstellmöglichkeiten)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- selbstständiger und vollständiger Entwurf von Verkehrsanlagen (von der Grundlagenermittlung bis zur Ausführungsplanung) sowie die Erstellung der entsprechenden Beschlussvorlagen für die bürgerchaftlichen Gremien
- Begleitung externer Planungsleistungen im Rahmen der Objektplanung für:
 - Erschließungsanlagen (auch im Zuge entsprechender Verträge)
 - Straßenräume und Verkehrsknotenpunkte
 - Anlagen des ruhenden Verkehrs
 - Freiflächen

- Abstimmung überörtlicher Verkehrsplanung
- fachliche Begleitung von Bebauungsplan-, Rahmenplan- und Planfeststellungsverfahren sowie von Bauanträgen
- Mitarbeit bei der Formulierung und Abstimmung von Verträgen und Vereinbarungen für die Belange der Verkehrsplanung
- Erarbeitung der notwendigen Grundlagen zur Beantragung von Fördermitteln des Bundes und des Landes
- Mitwirkung bei der Aufstellung von Investitions- und Haushaltsplänen, soweit es die Projektplanung in der Abteilung betrifft
- Durchführung von Ausschreibungsverfahren zu Ingenieurleistungen samt Vertragserstellung

Diese Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor, Master oder Diplom-Ingenieur*in FH, TH oder TU) der Fachrichtung Bauingenieur / Verkehrswesen oder vergleichbar
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, mindestens auf dem Sprachniveau C1 (GER)
- gute EDV-Kenntnisse (Office Paket, CAD)
- grundlegende Kenntnisse der im Tätigkeitsprofil formulierten Aufgaben
- Kenntnisse der VOB, HOAI und der einschlägigen Gesetze und Normen
- Fahrerlaubnis Klasse B

Von den Bewerber*innen wird hinsichtlich der zu übernehmenden Aufgaben zudem folgendes Kompetenzprofil erwartet:

- Kommunikationskompetenz
- Soziale Sensibilität
- Konfliktfähigkeit
- Kognitive Kompetenzen
- Flexibilität
- Fachlich-methodische Kompetenz

Grundlage unserer Erwartungen ist das Kompetenzmodell der Stadt Herne, das Sie unter www.herne.de/kompetenzmodell einsehen können.

Wünschenswert sind:

- Berufserfahrung im Bereich der Objektplanung von Verkehrsanlagen ist von Vorteil

Die Besetzung der Vollzeitstelle ist grundsätzlich in **Teilzeitform** (Job-Sharing) möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeiter*innen können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und die Vielfalt der Lebensentwürfe ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln wurde die Stadtverwaltung Herne 2025 zum dritten Mal

in Folge mit dem Prädikat „[Total E-Quality](#)“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt.

Die Stadt Herne nimmt Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrem Geschlecht, Ihrer kulturellen oder sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung und sexuellen Identität gerne entgegen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind willkommen.

Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Nutzen Sie dazu unser Online-Bewerbungsverfahren und bewerben sich ganz einfach auf unserer Homepage unter www.herne.de/Rathaus/Stellen-und-Ausbildung/ bis zum 26.10.2026.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:

Als Ansprechperson stehen Ihnen für inhaltliche Fragen aus dem Fachbereich Tiefbau und Verkehr Herr Tewes (**02323/16-2414**) zur Verfügung. Für verfahrenstechnische Fragen wenden Sie sich an Frau Graf vom Personaleinsatzmanagement (**02323/16-2541**). Weitere Informationen zur Stadt Herne finden Sie im Internet unter www.herne.de.

